

# Schmiertechnik

Languages > 

## PNEUMATO 1, 2 und 3 Bedienungsanleitung



### Beschreibung

Die pneumatisch arbeitenden Druckluft-Ölförderpumpen 1, 3 und 5 eignen sich zum Um- und Abfüllen von Motoren-, Getriebe- und Hydraulikölen.

Die Pumpen arbeiten vollautomatisch und fördern, sobald die Druckleitung geöffnet wird.

Entsprechend den 3 Druckübersetzungen werden die Pumpen für verschiedene Einsatzbereiche eingesetzt.

Pumpe 1 mit Druckübersetzung 1:1 für hohe Förderleistung bei geringen Leitungswiderständen.

- Umfüllen von niedrigviskosen Ölen (Hydrauliköle) bei kurzen Förderstrecken bis ca. 8m.

Pumpe 3 mit Druckübersetzung 1:3 für hohe Förderleistung bei mittleren Leitungswiderständen.

- Um- und Abfüllen von Ölen mit niedriger- und mittlerer Viskosität (Hydraulik- und Motorenöle) bei mittleren Förderstrecken bis ca. 20m.

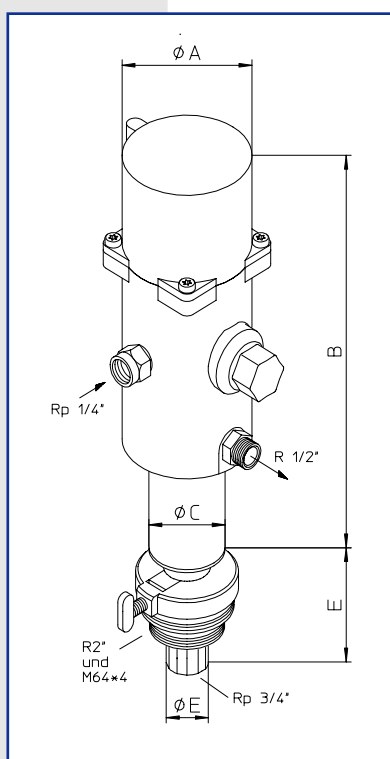
Pumpe 5 mit Druckübersetzung 1:5 für hohe Förderleistung bei hohen Leitungswiderständen.

- Um- und Abfüllen von Ölen mit mittleren- und hohen Viskosität (Motoren- und Getriebeölen) bei langen Förderstrecken über 20m.

Altöle dürfen nur dann gefördert werden, sofern keine Feststoffpartikel enthalten sind.

Jede andere Verwendung, sowie Umbau oder Veränderung der Anlage und Pumpe ist nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig.

### Technische Daten



Druckluftpumpe	1	3	5
Druckübersetzung	1:1	1:3	1:5
Max. Förderdruck bei 8 bar Luftanschlußdruck.	8 bar	24 bar	40 bar
Max. Förderleistung bei freiem Auslauf	ca. 25 l/min	ca. 18 l/min	ca. 17 l/min
Luftdruck min./max.	3 – 8 bar	3 – 8 bar	3 – 8 bar
Lautstärke: ( EN ISO 3744 )	ca. 85dB(A)	ca. 85dB(A)	ca.85dB(A)
Gewinde Luftanschluß	Rp 1/4"	Rp 1/4"	Rp 1/4"
Ölauslaß	R 1/2"	R 1/2"	R 1/2"
Öleinlaß	Rp 3/4"	Rp 3/4"	Rp 3/4"
Abmessung A	78 mm	78 mm	94 mm
Abmessung B	290 mm	285 mm	295 mm
Abmessung C	75 mm	60 mm	60 mm
Abmessung D	53 mm	53 mm	53 mm
Abmessung E	33 mm	33 mm	33 mm

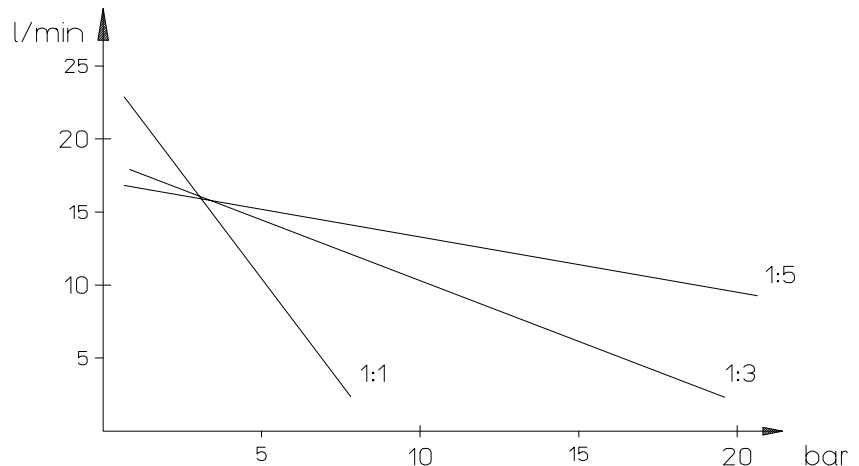
# Schmiertechnik

Languages > 

## PNEUMATO 1, 2 und 3 Bedienungsanleitung



### Leistungskurve



### Fördermedien

Motorenöl, Getriebeöl, Schmier- und Hydrauliköl (auf Mineralölbasis), biologisch abbaubare Öle.

- Es dürfen Fördermedien einschließlich Gefahrstoffklasse A3 gefördert werden. Fördermedien der Gefahrstoffklasse A1 und A2 dürfen nicht gefördert werden.
- Sollten hier nicht aufgeführte Medien zum Einsatz kommen, so bitten wir dies mit unserer technischen Abteilung abzuklären.
- Werden Öle (insbesondere Altöle) mit hohen Anteilen abrasiver Partikel (Metallabrieb, Schleifstaub etc.) gefördert, so muß ein Feinfilter in die Saugleitung der Pumpe nachgerüstet werden.
- Nicht für Wasser, Chemikalien und korrosive Medien geeignet.

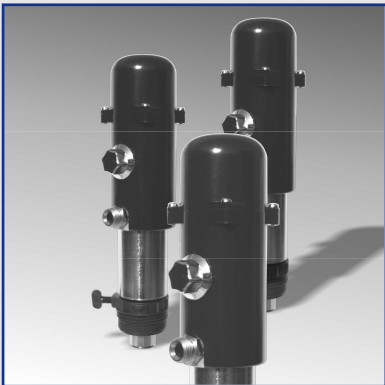
### Inbetriebnahme und Bedienung

- Teleskopsaugrohr in den Öleinlaß der Pumpe einschrauben.
- Pumpe mit Teleskopsaugrohr in den R2" Stutzen des Tanks schrauben.
- Ölfüllpistole und Druckschlauch an den Ölauslaß der Pumpe montieren
- Luftverbindung zur Pumpe herstellen und sicherstellen, daß nicht mehr als 8 bar Luftdruck an der Pumpe anstehen.
- Vor Inbetriebnahme der Anlage alle Verbindungsstellen auf festen Sitz und Dichtigkeit hin überprüfen.
- Die Anlage ist jetzt betriebsbereit.
- Sobald die Luftzufuhr angestellt ist, saugt die Pumpe selbsttätig das Öl an. Bei Erstinbetriebnahme der Anlage durch Betätigen der Abfüllpistole den Druckschlauch entlüften. Bei Erreichen des Höchstdruckes schaltet die Pumpe ab und ist einsatzbereit.
- Bei Nichtgebrauch der Anlage Luftzufuhr abstellen.

# Schmiertechnik

Languages > 

## PNEUMATO 1, 2 und 3 Bedienungsanleitung



### Wartung

Für den Betrieb von pneumatischen Pumpen wird unbedingt die Vorschaltung einer DruckluftWartungseinheit empfohlen.  
Überprüfen Sie regelmäßig die druckführenden Teile (Druckschlauch und Ölfüllpistole) der Pumpe auf eventuelle Beschädigungen. Defekte Teile unverzüglich gegen Original-Ersatzteile austauschen.

### Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für die Umwelt und die Anlage zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise können zum Verlust jeglicher Schadensersatzansprüche führen. Der Betreiber der Anlage hat sicherzustellen, daß der Inhalt der Bedienungsanleitung insbesondere die Sicherheitshinweise dem Bedienungspersonal bekannt sind.

- Der Druck in der Zuluftleitung darf nicht mehr als 8 bar betragen.
- Vor jeder Reparatur oder Wartungsarbeit ist die Luftverbindung zu lösen sowie durch Betätigen des Pistolenabzugshebels der Öldruck vom Abgabeschlauch abzulassen.
- Ölfüllpistole nie auf Menschen oder Tiere richten! Verletzungsgefahr!!
- Bei Verwendung von nicht originalen Zubehörteilen, z.B. Schlauchleitungen und Anschlußnippel, kann im Einzelfall Unfallgefahr bestehen. Bei Unfällen und Schäden durch Fremdteile kann keine Haftung übernommen werden.
- Nach dem Gebrauch der Anlage den unter Druck stehenden Schlauch entlasten. Luftzuleitung abkoppeln und Ölfüllpistole nochmals betätigen.
- Schlauchleitungen vor Beschädigungen und starker Hitzeeinwirkung schützen.
- Beschädigte Schlauchleitungen unverzüglich gegen Original-Ersatzteil austauschen.
- Umbau oder Veränderung der Anlage sind nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig.
- Die Betriebssicherheit der Anlage ist nur bei bestimmungsgemäßer Anwendung gewährleistet.
- Wartungs-, Inspektions- und Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden, das sich durch Studium der Bedienungsanleitung sachkundig gemacht hat.

### Gewährleistung:

Bei Beachtung der Bedienungshinweise und bestimmungsgemäßer Verwendung der Anlage haften wir im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistungspflicht ( siehe unsere Lieferbedingungen ). Bei Garantieansprüchen unbedingt die Rechnung Ihres Händlers mit Kaufdatum beifügen.

### Ihr Beitrag zum Umweltschutz:

Die geltenden Vorschriften für Anzeige, Aufstellung und Betrieb von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sind vom Betreiber unbedingt zu beachten. (wie z.B. WHG, VawS und TRbF)